

Christiane Helene Reitz, geb. Blumenfeld

Persönliche Daten

15. 11. 1953 geboren in Paris
1977 Eheschließung mit dem Chemiker Dr. rer. nat. Heinrich Reitz
1984 und 1988 Geburt unserer Kinder Bettina und Gabriel

Universitäre Ausbildung

WS 1971/72 Studium an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn
bis SS 1982 und an der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Fächer: Klassische Philologie und Indogermanistik
ab 1973 Stipendiatin der Studienstiftung des deutschen Volkes
1977 1. Philologisches Staatsexamen
1980 Magister Artium in den Fächern Latein, Griechisch, Vergleichende
Sprachwissenschaften
1982 Promotion zum Dr. phil. an der Fakultät für Altertumskunde und
Orientalistik der Universität Heidelberg
1994 Habilitation an der Universität Mannheim (venia: Klassische
Philologie)

Berufliche Tätigkeit

1973-1979 Studentische, später Wissenschaftliche Hilfskraft am Philologischen
Seminar der Universität Bonn
1980-1984 Wissenschaftliche Hilfskraft am Seminar für Klassische Philologie der
Universität Mannheim
1983-1984 Lehrauftrag an der Universität Mannheim
1986-1987 Lehraufträge an der Universität Heidelberg
1988-1994 Wissenschaftliche Assistentin am Seminar für Klassische Philologie der
Universität Mannheim
1994-1999 Hochschuldozentin dortselbst
1997-1998 Lehrstuhlvertretung (Lehrauftrag) an der Universität Gießen
1999 Lehrstuhlvertretung an der Universität Heidelberg
seit WS 1999 zuerst Lehrstuhlvertreterin, seit 1. 2. 2000 Professorin für Lateinische
Philologie/Latinistik an der Universität Rostock

Weitere Funktionen

Universitäre Selbstverwaltung

1991-1993 Mitglied des Senats der Universität Mannheim als Vertreterin

	des Wissenschaftlichen Dienstes
1994-1996	Bibliotheksbeauftragte und Mitglied der EDV-Kommission der Fakultät für Sprach- und Literaturwissenschaften
seit 1996	Bibliotheksbeauftragte in der Philosophischen Fakultät, Stellvertretendes Mitglied der Studienkommission und der Kommission zur Vergabe von Graduiertenstipendien
SS 1998	Mitglied der Senatskommission zu Verfahren im Umgang mit wissenschaftlichem Fehlverhalten
1998-99	Mitglied des Engeren Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät
SS 1999	Mitglied des Großen Senats der Univ. Mannheim
2000-2002	Gewähltes Mitglied des Fakultätsrats der Philosophischen Fakultät der Univ. Rostock
	Stellvertretende Sprecherin des Instituts für Altertumswissenschaften
2002-2007	Direktorin des Heinrich Schliemann-Instituts für Altertumswissenschaften
2002-2008	Gewähltes Mitglied des Fakultätsrats (mehrfach), dort Mitglied der Strukturkommission
	Mitglied des Konzils der Universität Rostock (mehrfach)
ab 2008	Gewähltes Mitglied des Senats der Universität Rostock Vorsitzende des Ausschusses für Haushalt, Bau und Liegenschaften des Senats
ab 2013	Vorsitzende des Ausschusses für Forschung

Ehrenämter, Preise

seit 1976	Mitglied des Auswahlausschusses der Studienstiftung des deutschen Volkes Gutachtertätigkeit für Cusanuswerk, A. v. Humboldt-Stiftung u.a., Gutachtertätigkeit im Bereich Akkreditierung und Evaluation
1997	Trägerin des Landeslehrpreises des Landes Baden-Württemberg
2000	Gründung des Vereins Rostocker Freunde der Altertumswissenschaften e.V., seither 2. Vorsitzende
ab 2004	Vertrauensdozentin der Studienstiftung des deutschen Volkes
2007-2009	1. Vorsitzende der Mommsen-Gesellschaft
2007	Preis für Lehre der Gesellschaft der Freunde der Universität Rostock
2007	Preis für ein Projekt im Rahmen von „Geist begeistert“ – Jahr der Geisteswissenschaften 2007
ab 2009	2. Vorsitzende der Mommsen-Gesellschaft
ab 2009	Mitglied des Auswahlausschusses der Alexander von Humboldt-Stiftung

Mitgliedschaften

Mommsen-Gesellschaft, Görres-Gesellschaft, Deutscher Altphilologenverband, American Philological Association, Classical Association